EINLADUNG

Radierung, Pieter van der Borcht (I), 1578

Kunst und Politik: Bilder des Regierens

Vortrag mit Holger Straßheim . Universität Bielefeld

Montag . 02. November 2026 . 19.00 Uhr . Galerie Drees . Weidendamm 15 . 30167 Hannover
Eintritt frei

„Oh, wie mühselig ist das Regieren" läßt uns der flämische Künstler Van der Borcht wissen. Das Volk erscheint in seiner Radierung von 1578 als vielköpfiges Tier. Vorstellungen der Politik verbanden sich oft mit Monstren und Fantasiewesen.

Der Vortrag führt uns vielfältige Bilder des Staates vor Augen: Er reicht von den Allegorien des Regierens im Palazzo Pubblico in Siena und dem „künstlichen Menschen", wie ihn Hobbes' für das Titelbild des Leviathans ersonnen hat, bis zur Systemkritik eines Hans Haacke oder Karin Sanders 3D-Körperscans von Politikern, zu sehen jüngst in der Ausstellung „Freiraum Kunst" im Schloss Bellevue.

Der Vortrag geht nicht nur dem historischen Wandel des Staates nach, sondern fragt auch nach unseren gegenwärtigen Steuerungs- und Regierungsfantasien.

FORUM FÜR POLITIK UND KULTUR E.V.
BILDUNGSVEREIN SOZIALES LERNEN UND KOMMUNIKATION E.V. GEMEINNÜTZIGE EINRICHTUNG DER ERWACHSENENBILDUNG
QBK Qualifizierung für Beruf und Kultur in der Region Hannover e.V.